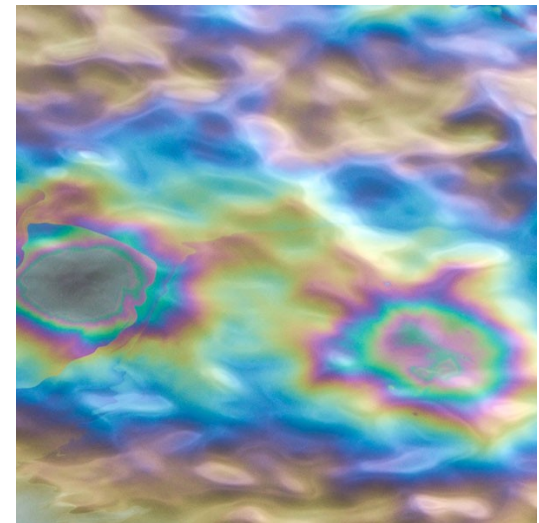


## Bildungsbausteine für Gerechtigkeit und Schöpfungsbewahrung

9 Themen – je eine Stunde – ohne viel Vorbereitung nutzbar – mit Hinweisen + Hintergrundwissen

### **Baustein 1**

***Kein schicker Teppich. Was hat die Ölverschmutzung im Meer mit unserem Konsum zu tun?***



Ökumenisches Informationszentrum e.V.  
Kreuzstr. 7, 01067 Dresden

Tel: 0351-438 378 24

Email: [nagel@infozentrum-dresden.de](mailto:nagel@infozentrum-dresden.de)

Web: <http://www.infozentrum-dresden.de/angebote-fuer-gemeinden/nachhaltige-gemeinde/>

Liebe Pfarrerinnen und Pfarrer, liebe Gemeindepädagoginnen und -pädagogen, liebe Gemeindereferentinnen und -referenten,

Sie bringen die Fragen nach Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung immer wieder ins Bewusstsein Ihrer Gemeinde. Aufklärung über die Folgen des eigenen Konsums und Alternativen sind ein wichtiger Baustein auf diesem Weg. Deshalb haben wir für Sie eine Sammlung von sechs einstündigen Bausteinen zu diesen Themenbereichen erstellt. Wir hoffen, dass Sie als Hauptamtliche diese Vorschläge gut für den Konfirmandenunterricht, die Firmvorbereitung, den nächsten Kindergottesdienst, Rüstzeiten, Einkehrtage oder andere Gemeindeveranstaltungen nutzen können. Wenn Sie diese Bausteine anwenden, freuen wir uns sehr über Rückmeldungen und Anregungen an: [nagel@infozentrum-dresden.de](mailto:nagel@infozentrum-dresden.de)

Alle Bausteine können bei uns bestellt oder auf unserer Internetseite abgerufen werden:

1. Kein schicker Teppich – Was hat die Ölverschmutzung im Meer mit unserem Konsum zu tun?
2. Schokolade – süß und bitter
3. Chic sein ist alles? – Produktion von Kleidung
4. Smartphones – Da ist mehr drin als Du denkst
5. Für eine halbe Ewigkeit – Plastik und Plastikmüll
6. Ökologischer Fußabdruck – Wie viele Erden brauchen wir?
7. Sind Bytes eigentlich grün – Digitale Zukunft und Nachhaltigkeit
8. Auf dem Holzweg – Papierverbrauch und -recycling
9. Alles, was Odem hat! Zum Verhältnis von Mensch und Tier

Warum machen wir das? Als Ökumenisches Informationszentrum e.V. begleiten wir Kirch- und Pfarrgemeinden im Raum Dresden auf dem Weg zu einer fairen und ökologisch nachhaltigen Einkaufspraxis. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen das Bewusstsein für Schöpfungsbewahrung und Gerechtigkeit stärken. Im übrigen können Sie uns auch gern als Referent/innen oder zu einem Beratungstermin einladen.

Herzliche Grüße

Anna Groschwitz und Silke Pohl

Das Projekt *Ökofaire Beschaffung in Kirchengemeinden / Nachhaltige Gemeinde leben* (NaGel) wird gefördert durch Brot für die Welt und Engagement Global mit Mitteln des

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein das Ökumenische Informationszentrum e.V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global oder des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit wieder.



# 1. Baustein: Kein schicker Teppich. Was hat die Ölverschmutzung im Meer mit unserem Konsum zu tun?

Altersempfehlung: ab 10 Jahre

Inhalt / Ziel	Methode	Hilfsmittel	Zeit
1. Begrüßung und Einführung	<b>Biblische Anregung:</b> Ihm gehört das Meer – er selbst hat es gemacht (Ps. 95,5)		5 Min.
2. Ölverschmutzung im Meer: Kennenlernen von Ursachen, Folgen, Bekämpfung und Vermeidung	Genutzt wird ein <b>Memory-Spiel</b> mit Bildern und kurzen Texten zum Thema Ölverschmutzung: Das Spiel kann mit bis zu 6 oder 7 Personen wie handelsübliche Memoryspiele gespielt werden (Tipp: bei größeren Gruppen evt. in Kleingruppen spielen). Jede Karte, die erstmals vorkommt, wird vorgelesen.  Ergänzung: Die Teilnehmenden können nach dem Spiel die Aufgabe erhalten, die Karten nach den Kategorien „Ursachen, Folgen, Bekämpfung und Vermeiden“ zu sortieren. Anschließend bietet sich ein kurzes Auswertungsgespräch an: – Was ist neu für Euch? Was sind Eure Gedanken oder Gefühle dazu?	Memory-Karten „Ölverschmutzung im Meer“ (erhältlich beim ÖIZ, als fertiger Kartensatz oder als pdf zum Verschicken und selbst ausdrucken)  Hintergrundinfos: Link 1 u. 2 (Linkliste)	25-30 Min.
Für den weiteren Verlauf schlagen wir zwei verschiedene Möglichkeiten vor (je nach Gruppe)			
3a. Was können wir tun – als Einzelne und als Kirchgemeinde, um unseren Erdölverbrauch (und damit die Verschmutzung) zu verringern?	<b>Gespräch</b> zu den Themenfeldern: – Einkauf – Mobilität – Energieversorgung	Hintergrundinfos: Link 3 (Linkliste)	20 Min.
3b. Experimente: Eigenschaften von Öl im Wasser kennenlernen und verstehen, wie gefährlich die Ölverschmutzung für Tiere ist:	Varianten für <b>Experimente</b> : 1. (an Waschbecken) Kinder bekommen Speiseöl auf die Hände und versuchen dieses abzuwaschen (zunächst nur mit Wasser, dann ausprobieren, wie das Öl abgeht)	Für 1. und 2.: Federn, Öl, Spülmittel/Seife, Handtücher	25 Min.

<ul style="list-style-type: none"> <li>– Öl ist leichter als Wasser.</li> <li>– Öl mischt sich nicht mit Wasser.</li> <li>– Spülmittel/Seife trennt Ölfilm auf.</li> <li>– Öl bleibt auf der Haut, nur mit Spülmittel abzulösen.</li> </ul>	<p>2. (an Waschbecken) Kinder erhalten Federn, die mit etwas Öl verunreinigt sind (am besten Kürbiskernöl, wegen Farbe) und versuchen, diese zu reinigen</p> <p>3. (an Tischen) Experiment: Wasser in Schraubglas füllen, Öl dazu (bildet Schicht auf Wasser), verschließen und schütteln, beobachten, einige Tropfen Tinte dazu (mischt sich nicht mit Öl), beobachten, Spülmittel dazu</p> <p>zur detaillierten Anleitung siehe auch Link 4</p> <p><b>Erklärung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Öl lässt sich nicht mit Wasser abspülen. Das geht den Tieren auch so. Was versuchen sie dann? (Exp. 1 und 2)</li> <li>– Um einen Ölteppich aufzulösen, versucht man, diesen in kleine Teilchen zu zerlegen (mit sogenannten Dispergatoren). Das funktioniert so wie das Spülmittel, ist nur leider giftig. (Exp. 3)</li> </ul>	<p>für 3.: Öl, Tinte, Wasser, Spülmittel, kleine Schraubgläser, Unterlagen, Handtücher</p>	
<p>4. Abschluss</p>	<p><b>Gebet (Vorschlag):</b> Herr, guter Gott, Du hast das Meer geschaffen: wunderschön und kraftvoll. Das Meer ist zu Hause für viele unserer Mitgeschöpfe und es ist auch für uns Menschen von Bedeutung: Es gibt uns Nahrung, es gibt uns Luft, es schenkt uns Erholung und Kraft. Wie wir Menschen mit dem Meer und deiner ganzen Schöpfung umgehen, zeigt aber nicht unsere Dankbarkeit. Vielleicht fühlen sich auch einige von uns hier und heute traurig, dass es so ist. Wir können Dinge ändern, dass es besser wird. Manchmal sehen wir dafür aber nicht die richtigen Wege und die Kraft verlässt uns. Bitte, guter Gott, vergib uns. Schenke uns den Willen, Dinge zu ändern und schenke uns dafür Freude und guten Mut. Mit dir ist alles möglich. Amen</p>		<p>5 Min.</p>

**Anhang:**

Memory\_Kein\_schicker\_Teppich.pdf (bitte per Mail anfordern: [nagel@infozentrum-dresden.de](mailto:nagel@infozentrum-dresden.de))

**Weitere Materialien***Kinderbücher*

Luís Sepulveda: Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte (Die Mutter der kleinen Möwe starb wegen Ölverschmutzung.)

Eileen Spinelli: Jona und der Wal (Das Buch erzählt Jonas Rettung aus der Sicht des Wals.)

*Hintergrundinformationen*

Link 1: <http://www.seos-project.eu/modules/marinepollution/marinepollution-c02-p01.de.html>

Link 2: <http://worldoceanreview.com/wor-3/oel-gas/von-der-veroelung-der-ozeane/>

Link 3: <https://www.bund-naturschutz.de/oekologisch-leben/kraftstoffe/oelverbrauch-senken.html>

Link 4: <https://www.schule-und-familie.de/experimente/experimente-mit-wasser/das-blaue-wunder.html>

**Unsere Bitte:**

Wenn Links nicht mehr funktionieren, wenn Sie uns Ihre Erfahrungen mit dem Modul mitteilen oder auch Weiterentwicklungen vorschlagen wollen, dann melden Sie sich bitte bei Anna Groschwitz oder Silke Pohl: Tel. 0351-438 378 24, [nagel@infozentrum-dresden.de](mailto:nagel@infozentrum-dresden.de)

DANKE!